



Colon-Hydro-Therapie, Patienteninfo

Liebe Patientin, lieber Patient,

Bei jeder Behandlung gibt es Risiken. Diese Information soll Sie neben dem persönlichen Gespräch über die Hintergründe, die Anwendung selbst und die typischen Risiken einer Colon-Hydro-Therapie aufklären. Als Therapeutin werde ich ein Anamnesegespräch führen und mit Ihnen eventuelle Hinderungsgründe (Kontraindikationen) für eine solche Behandlung besprechen.

Der Darm

Der Darm des Menschen hat mit einer Oberfläche mit mehr als 300 m² den größten Kontakt zur Umwelt. Im Vergleich hierzu ist die gesamte Hautoberfläche mit ca. 2 m² sehr klein.

Zu den Hauptaufgaben des Darmes gehören

- Aufspaltung der Nahrung in einzelne Bausteine,
- Aufnahme (Resorption) von Nahrungsbestandteilen,
- Abwehr von schädlichen Eindringlingen, die nicht in die Blutbahn gelangen dürfen, wie Bakterien, Pilze und Parasiten.

In der Schleimhaut des Darms befindet sich ein Großteil, nämlich ca. 80%, des menschlichen Abwehrsystems (Immunsystems). Dieses Immunsystem ist für die Infektabwehr im gesamten Organismus von herausragender Bedeutung. Viele Erkrankungen wie Allergien, Abwehrschwächen, Hautprobleme, Gelenkschmerzen etc. haben ihre Ursache im Darm.

Der gesunde Darm bildet die Grundlage für einen gesunden Körper und einen gesunden Geist. Die Colon-Hydro-Therapie ist in vielen Fällen die Voraussetzung für eine erfolgreiche Behandlung Ihrer Beschwerden. Zudem sorgt eine Rückführung zu gesunder Ernährung, richtigen Essgewohnheiten und genug Bewegung dafür, dass der Darm in einem gesunden Zustand bleiben kann.

Wie wirkt die Colon-Hydro-Therapie /Darmspülung?

Mit der Darmspülung können alte, zum Teil jahrzehntealte Schlacken und verhärtete Ablagerungen (Kotsteine) beseitigt werden. Auch beim gesunden Menschen ist ein gereinigter Darm eine wichtige Grundlage für mehr Vitalität, gesteigertes Wohlbefinden und eine gute Körperabwehr.

Die Colon-Hydro-Therapie ist nicht unangenehm. Der Darm wird mit warmem Wasser sanft und nachhaltig gereinigt. Mit einer sanften Darmmassage auf der Bauchdecke kann der Therapeut /die Therapeutin vorhandene Problemzonen ertasten und Verhärtungen von den Darmwänden lösen. So kann der Darm nach der Spülung wieder besser arbeiten.

Ich habe die Erklärung gelesen und wünsche eine Behandlung,

Sterilität und Sauberkeit sind garantiert,

denn die Colon-Hydro-Therapie arbeitet mit einem geschlossenen System unter Verwendung von Einmalmaterialien. Die Patientin /der Patient liegt bequem in der Rückenlage auf einer Behandlungsliege. Durch ein Kunststoffrohr fließt warmes Wasser mittels einer speziellen Vorrichtung in den Dickdarm. Über einen dicken Ablaufschlauch werden die gelösten Schlacken direkt in den Abfluss geleitet. Dieses System ist hygienisch und frei von Gerüchen.

Es gibt keine Therapie ohne Nebenwirkungen

Auch bei der Colon-Hydro-Therapie kann es unerwünschte Begleiterscheinungen geben, die aber in der Regel schnell wieder abklingen. Während oder nach der Behandlung kann es zu leichten Bauchkrämpfen kommen. Das passiert dann, wenn sich alte Kotreste von der Darmwand lösen. Jedoch verschwinden die Beschwerden sofort wieder, wenn die Ablagerungen abgelöst sind. Im Anschluss an die Behandlung treten vereinzelt Entgiftungswirkungen wie Müdigkeit und leichte Kopfschmerzen auf.

Sollten Sie dennoch nach der Behandlung Schmerzen haben, die über das normale Maß hinausgehen, nehmen Sie bitte umgehend Kontakt mit mir oder einem Arzt auf.

In diesen Fällen darf die Colon-Hydro-Therapie nicht angewendet werden

- Schwangerschaft,
- schwere Herzschwäche,
- starke Nierenschwäche,
- akute Entzündung des Darms,
- nach frischen Operationen,
- bei bekanntem Aorten-Aneurysma

Weitere Infos

Die Behandlung sollte 4 bis 10 Mal durchgeführt werden, mit Abständen von maximal einer Woche, am besten 2 Mal pro Woche. Sie dauert insgesamt 60 Minuten und kostet 85 Euro für Selbstzahler. Bei Privatpatienten rechne ich nach der Gebührenordnung für Heilpraktiker ab.

Es handelt sich um bewährtes naturheilkundliches Therapieverfahren, das dennoch nicht von jeder privaten Krankenkasse erstattet wird. Gesetzliche Krankenkasse erstatten prinzipiell keinerlei Behandlungen des Heilpraktikers.